

22. Jugend-Sprint-Meeting Friedrichsthal am 05.03.2022

Gelungener Neustart nach coronabedingter Wettkampfpause

Am 05.03.2022 bestritten die Vereinsschwimmer nach 2 Jahren coronabedingter Pause ihren ersten Wettkampf beim Jugend-Sprint-Meeting in Friedrichsthal, so dass sich an diesem Tag Aufbruchstimmung breitmachte. Im Schwimmbad sah man ausschließlich gutgelaunte Kampfrichter und Trainer und strahlende Schwimmerinnen und Schwimmer.

Geschwommen wurden ausschließlich alle vier Schwimmstile über jeweils 50 Meter, weiterhin waren bei den Mädchen und Jungs jeweils eine Lagen- und Freistilstaffel ausgeschrieben.

Der Schwimmverein Altenkessel hatte sieben Teilnehmer über Einzelstrecken gemeldet und die Jungs wollten die Staffeln bestreiten. Leider fielen kurzfristig Simon Kube und Florian Müller krankheitsbedingt aus, so dass die Staffeln offiziell nicht geschwommen werden konnten. Da es den Völklingern genauso ging, kam noch vor dem Schwimmbad die Idee auf, die beiden halben Staffeln zusammenzupacken und außer Konkurrenz anzutreten. Dem gab der Veranstalter statt, so dass die Jungs gemeinsam viel Spaß haben konnten und Erfahrungen gesammelt wurden. Überhaupt war die tolle Stimmung unter den verbliebenen 5 Altenkesseler Aktiven auffällig. Bei jedem Start wurde lautstark angefeuert und selbst die älteste Schwimmerin wurde von den Kleinen nach den Rennen abgeklatscht.

Jüngster Schwimmer aus dem Jahrgang 2012 war Philipp Schall, der sich die Einzelstrecken Rücken, Brust und Freistil ausgewählt hatte, dazu schwamm er beide Staffeln. Er konnte alle Einzelrennen gewinnen und verbesserte seine Meldezeiten insbesondere bei Brust und Freistil extrem. Er schlug bei Rücken in 0:45,13, bei Brust in 0:50,39 und bei Freistil in 0:37,65 an.

Auch Johanna G. aus dem Jahrgang 2011 zeigte sich gegenüber ihrer Zeiten vor 2 Jahren deutlich verbessert, ganz besonders Brust war eine große Leistungssteigerung zu sehen. Da vorher keine aktuellen Zeiten vorlagen, wurde mit Trainingszeiten gemeldet, die sie bei Rücken in 0:50,68, Brust in 0:56,00 und bei Freistil in 0:44,54 jeweils deutlich unterbieten und mit einem 5. und zwei 4. Plätzen sehr zufrieden sein konnte.

Im gleichen Jahrgang bestritt Ciarán Rauch seinen allerersten Wettkampf und war für Rücken und Freistil gemeldet. Zudem ging er einmal in der Staffel an den Start. Er erzielte zwei 4. Plätze, wobei er durch eine etwas missratene Wende bei Rücken eine mögliche Medaille leider vergab. Trotzdem konnte er seine Trainingszeiten um bis zu 10 Sekunden steigern, was bei Rücken eine Zeit von 0:52,29 und bei Freistil 0:45,83 bedeutete. Alles in allem ein sehr gelungener Einstieg in die Wettkämpfe.

Ein Jahr älter ist Mateo Schmitt, der ebenfalls seinen 1. Wettkampf bestritt und auch für Rücken, Freistil und einen Staffelfirstart vorgesehen war. Er konnte seine Rückenzeit um 8 Sekunden auf 0:58,65 verbessern und schlug bei Freistil nach 0:47,24 an. Das war in beiden Fällen der 5. Platz und überzeugte ihn, weiter Wettkämpfe zu schwimmen, da er es einfach an diesem Tag mal ausprobieren wollte. Mit der Staffel war dann nochmal Spaß angesagt.

Älteste im Bunde war Hannah Kube (Jahrgang 2004), die nach der langen Pause gerne neue Bestzeiten schwimmen wollte und in Ermangelung eines Trainers auch gleichzeitig die Betreuung der jüngeren Vereinskameraden übernahm. Trotz der etwas stressigen Situation gewann sie alle Rennen und konnte außer Rücken (0:36,31) alle Zeiten verbessern (Schmetterling 0:34,29, Freistil 0:30,14),

Brust sogar um 3 Sekunden auf 0:39,93, was bei allen Mädchen die einzige Zeit unter 40 Sekunden bedeutete.

Einig waren sich im Anschluss alle, dass sie nicht wieder 2 Jahre auf den nächsten Wettkampf warten wollen und dass es einfach an der Zeit war, ein ganz klein wenig Normalität zu genießen. Manchen Jugendlichen erkannte man nach der langen Zeit kaum wieder und die Sportler wussten endlich, worauf sie die letzten Jahre unter wirklich schweren Bedingungen hintrainiert haben. Bei dem Trainingsfleiß, den die Altenkesseler jede Woche neu beweisen, sollten beim nächsten Mal wieder Zeitverbesserungen drin sein. Macht weiter so, Ihr seid eine tolle Truppe!